

Jürgen Simon - Fwd: Breitbandförderung: aktuelle Förderrichtlinien vom 03.07.2018 - es bleibt bei 30 Mbit-Förderung - Antrag der WLH-Fraktion zum WLSTA 22.11.2018

Von: Buergermeisterin <buergermeisterin@stadt-haan.de>
An: Juergen.SIMON@stadt-haan.de
Datum: Montag, 9. Juli 2018 22:13
Betreff: Fwd: Breitbandförderung: aktuelle Förderrichtlinien vom 03.07.2018 - es bleibt bei 30 Mbit-Förderung - Antrag der WLH-Fraktion zum WLSTA 22.11.2018
Anlagen: Novelle_Stand03072018_Breitbandfoerderung_Bund_Anlage.pdf

Von meinem iPhone gesendet

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Meike Lukat" <meike.lukat@live.de>
Datum: 9. Juli 2018 um 19:04:12 MESZ
An: "Buergermeisterin" <Buergermeisterin@stadt-haan.de>, "walter.drennhaus@t-online.de" <walter.drennhaus@t-online.de>
Kopie: "redaktion@haanertreff.de" <redaktion@haanertreff.de>, "redaktion.hilden@rheinische-post.de" <redaktion.hilden@rheinische-post.de>, "FraktionWLH" <fraktion@wlh-haan.de>
Betreff: Breitbandförderung: aktuelle Förderrichtlinien vom 03.07.2018 - es bleibt bei 30 Mbit-Förderung - Antrag der WLH-Fraktion zum WLSTA 22.11.2018

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,
 sehr geehrter Herr Drennhaus,

im Rat der Stadt Haan wurde der Antrag der WLH-Fraktion zum Top "Breitbandförderung" unter falschen Voraussetzungen mehrheitlich abgelehnt.

Obwohl die Novelle zur Breitbandförderung vom 03.07.2018 wie u.a. ersichtlich über den Städtetag vor der Ratssitzung bekannt gegeben wurde, gingen in der Ratssitzung alle davon aus, dass erst zu einem wesentlich späteren Zeitpunkt damit zu rechnen und zudem zu höheren "Gigabit-Leistungen".

Bedauerlicherweise bleibt es aber trotz der Novelle aufgrund der europarechtlichen Regelungen dabei, dass nur die Gebiete förderfähig sind, in denen keine Versorgung mit 30 Mbit/s vorhanden ist (weiße Flecken).

Dankenswerter Weise erhielt ich aufgrund der Berichterstattung in der Rheinischen Post zum abgelehnten WLH-Antrag nun informative Unterstützung von einem Breitbandkoordinator, der das Bemühen der WLH-Fraktion unterstützen will.

Von diesen weiß ich nun, dass es üblich ist, dass eine Kommune, wenn z.B. von betroffenen Bürger/rinnen bekannt wird, das bestimmte "weiße Flecken" in der durchgeführten Markterkundung nicht erscheinen, dass diese nachträglich von Seiten der Stadt selbst unter Einhaltung bestimmter Verfahrensschritte "nachgetragen" werden kann.

Hierdurch sehen wir uns mit der von uns vorgeschlagenen Verfahrensweise bestätigt, dass **die Kommune selbst auch aktiv werden kann und sollte**, gerade wenn sie den Schwellenwert einer Fördermöglichkeit nur knapp verfehlt hat.

Daher beantrage ich im Namen der WLH-Fraktion für den nächsten WLSTA am 22.11.2018 den Top "Breitbandförderung" und wir hoffen, dass von Seiten der Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Sinne des Antrags der WLH-Fraktion, eine entsprechende Verfahrensmöglichkeit zur Erhebung der Grunddaten "weitere weiße Flecke" z.B. über ein "Meldebutton" auf der hp der Stadt Haan oder ähnlich vorgestellt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat
- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649
stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel:

02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Königgrätzer Str. 30, Tel.:
02129/7794

Email: Ratsfraktion@wlh-haan.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: petra.jordan@staedtetag.de <petra.jordan@staedtetag.de>

Gesendet: Mittwoch, 4. Juli 2018 11:59

An:

Betreff: Novelle der Breitbandförderung des Bundes

An die

- a) unmittelbaren Mitgliedsstädte DST
- b) Mitgliedsstädte StNRW
- c) Mitgliedsverbände DST
- d) außerordentlichen Mitglieder
- e) Mitglieder des Personal- und Organisationsausschusses
- f) Mitglieder des Personal- und Organisationsausschusses StNRW
- g) Mitglieder des Ausschusses f. Wirtschaft u. europäischen Binnenmarkt
- h) Mitglieder der FK "Verkehrsinfrastruktur"
- i) Mitglieder der FK "Wirtschaftsförderung"
- j) Mitglieder des AK "Kommunikation und Netze"
- k) Mitglieder des AK "Organisation u. elektronische Verwaltungsdienste"
- l) Mitglieder des AK I der Fachkommission "ÖPNV"
- m) Breitbandkoordinatoren in den Städten

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügtes Rundschreiben erhalten Sie mit der Bitte um Kenntnisnahme:

Kurzüberblick: Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat nach den

Anhörungen und Beratungen mit allen Beteiligten, insbesondere auch mit dem Deutschen Städtetag, die Novelle vom 3. Juli 2018 zur Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbau in der Bundesrepublik Deutschland" veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Petra Jordan

Deutscher Städtetag

Sekretariat Dezernat Recht und Verwaltung Hausvogteiplatz 1

10117 Berlin

Tel.: (030) 3 77 11 - 801

Fax: (030) 3 77 11 - 809

mailto: petra.jordan@staedtetag.de

Von Outlook gesendet.